

Leistungsverzeichnis

Los 02 - Beiputz-, Rohbau-, Erdarbeiten

Bauvorhaben: Sanierung der Förderschule "J. H. Pestalozzi"
Tischlerstr. 11
39218 Schönebeck (Elbe)

Bauherr: Salzlandkreis
FD Bauordnung und Hochbau
Ermslebner Straße 77
06449 Aschersleben

Bieter:

Inhaltsverzeichnis

1	Los 02 - Beiputz-, Rohbau-, Erdarbeiten.....	9
1.1	Nebengebäude.....	9
1.2	Außenbereich Nebengebäude.....	12
1.3	Schulgebäude.....	16
1.3.1	UG.....	16
1.3.2	EG.....	18
1.3.3	1.OG.....	19
1.3.4	2.OG.....	20
1.3.5	DG.....	22
1.4	Verwaltungsgebäude.....	24

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

1. Vorbemerkung

1.1. Name und Anschrift des Auftraggebers

Salzlandkreis,
FD Bauordnung und Hochbau
Ermslebener Straße 77
06449 Aschersleben

1.2. Beschreibung des Bauvorhabens

Sanierung der Förderschule "J. H. Pestalozzi"
Tischlerstr. 11
39218 Schönebeck (Elbe)

1.3. Anschrift der Baustelle

Förderschule "J. H. Pestalozzi"
Tischlerstr. 11
39218 Schönebeck (Elbe)

1.4. Bauzeit des Loses

Baubeginn: 30.06.2025
Bauende: 01.08.2025

Während der Bauarbeiten ist ein Mehrfaches An- und Abrücken vorzunehmen. Die einzelnen geplanten Ausführungszeiten entnehmen Sie bitte dem Bauablaufplan.

1.5. Lage des Grundstücks

Das Grundstück befindet sich in der Ortschaft Schönebeck (Elbe) an der Tischlerstr. 11. Über die Tischlerstr. kann das Objekt angefahren werden. Es befinden sich weitere Parkflächen gegenüber der Schule auf dem Gelände des Busbahnhofs Schönebeck.

Die Baustelleneinrichtung kann dem Hof des Objekts erfolgen, diese ist zu sichern. Hier befinden sich auch die Haupt- und Nebeneingänge zu den einzelnen Gebäudeteilen.

1.6. Objektbeschreibung

Bei dem Objekt handelt es sich um eine Förderschule in Schönebeck. Das Objekt teilt sich in die folgenden 3 Gebäudeteile. Diese sollen im Zuge der Baumaßnahme Brandschutztechnisch saniert werden.

**P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung**

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Auf dem Grundstück befinden sich 3 Gebäude und ein Schulhof, sowie ein Nebengebäude und das Verwaltungsgebäude.

Das Schulgebäude besitzt ein Kellergeschoss, EG, 1.OG, 2.OG und eine Dachgeschoss. Alle Geschosse bis auf das KG werden für den Schulbetrieb verwendet.

Im Kellergeschoss befinden sich die Räumlichkeiten des Hausmeisters, sowie die Haustechnik.

Das Gebäude ist in Massivbauweise gefertigt und um 1900 errichtet wurden.

Angrenzend zum Schulgebäude befindet sich das Verwaltungsgebäude. Dies wurde neu angebaut und bezieht sich kaum auf das Bauvorhaben.

Über den Schulhof erreicht man das Nebengebäude, das über 2 Geschoss verfügt. Erdgeschoss und 1.OG werden für den Schulbetrieb genutzt. Hier werden zusätzlich 4 Fenster getauscht, um die Rettungswege zu gewährleisten.

1.7. Besondere Umstände

Es ist zu berücksichtigen, dass die Arbeiten z. T. während des Hort- und Schulbetriebes stattfinden. Es wird versucht Störungen der Betriebsfähigkeit zu minimieren. Mehrkosten, die ggf. hieraus entstehen, sind im Angebotspreis zu berücksichtigen. Es ist zu gewährleisten, dass die Betriebsfähigkeit des Objektes täglich erhalten bleibt, dies gilt im Besonderen für die Zugänge.

Die Zufahrt zum Gebäude ist gesondert zu überwachen.

Zu Beginn und zu Ende der Schulzeiten ist mit Schulbusverkehr und einem erhöhten PKW-Aufkommen zu rechnen. Die Stoßzeiten sind bei Transporten von Bauschutt und -abfällen sowie der Lieferung von Baustoffen und Baumaschinen zu berücksichtigen.

Außerdem ist zu beachten, dass auf der Baustelle sowie im Sichtbereich der Schüler nicht geraucht oder Alkohol konsumiert werden darf!

2. Allgemeine Vertragsbedingungen

Der Bieter hat vor der Angebotsabgabe das Objekt in Augenschein zu nehmen, ein Termin zur Besichtigung erfolgt über das Bauamt der Verbandsgemeinde Westliche Börde. Mit Angebotsabgabe bestätigt der Bieter, dass er das Objekt besichtigt hat.

**P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung****Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten**

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige "Technische Spezifikationen in Bezug genommen".

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Vertragsgrundlage für die Ausführung der Bauleistungen zwischen dem Auftraggeber(AG) und dem Auftragnehmer (AN) ist die VOB Teil B + C in ihrer neuesten Fassung, soweit im folgenden nichts anderes vereinbart ist.

Der AN trägt die Gefahr entsprechend § 644 BGB bis zur Abnahme.

Der AN stellt den Objektleiter im Sinne der jeweils gültigen Landesbauordnung. Der Objektleiter ist namentlich zu benennen.

Die Gewährleistung richtet sich nach VOB Teil B § 13. Die Gewährleistungszeit beträgt gemäß BGB 5 Jahre.

Grundlage für die Ausführung, Baustoffe und Abrechnung bilden :

- Das Auftragsschreiben
- Das Leistungsverzeichnis mit Vorbemerkungen
- Das Angebot des Auftragnehmers
- Zeichnungsunterlagen gemäß Auftragsschreiben
- Die allgemeinen Vertragsbedingungen für Bauleistungen
- Die Regeln der VOB (neueste Fassung)
- Die allgemein anerkannten Regeln der Technik
- Die Verarbeitungsregeln der Materialhersteller und Lieferanten

Auf Leistungen die, für den Fachunternehmer erkennbar, in der Leistungsbeschreibung fehlen, jedoch zur fachlich einwandfreien Herstellung gemäß dem Stand der Bautechnik erforderlich sind und üblicherweise durch das Gewerk des Auftragnehmers erbracht werden, ist vor Angebotsabgabe hinzuweisen.

2.1. Weitergehende Vorbemerkungen

Der Bieter hat sich an Ort und Stelle über die Möglichkeiten der Baustelleneinrichtung zu unterrichten.

In den Angebotspreisen sind alle Kosten für die An- und Abfuhr, Gestellung und Vorhaltung aller erforderlichen Geräte, Maschinen und Fahrzeuge einzukalkulieren.

Bei Leistungen im LV, die einschließlich An- und Abfuhr bzw. Lieferung ausgeschrieben sind, sind alle Materialfracht- bzw. Transportkosten und Kippgebühren, auch wenn nicht besonders erwähnt, einzukalkulieren.

Das Leistungsverzeichnis wurde maschinell erstellt.
Die Datei wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich.

Sämtliche Angebotspreise verstehen sich, soweit es im LV nicht ausdrücklich anders angegeben ist, einschließlich Lieferung und gebrauchsfertigem Einbau aller Materialien und Zubehörteilen, sowie Vorhaltung und Lagerung von Materialhilfsstoffen und Werkzeugen.

Stundenlohnarbeiten sind nur in Absprache mit der Bauleitung auszuführen. Die Stundenlohnzettel sind vollständig unter Angabe der ausgeführten Arbeiten und des verwendeten Materials auszufüllen.

Die Stundenlohnzettel sind innerhalb von 5 Werktagen nach Ausführung der Arbeiten der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen. Nicht beauftragte Stundenlohnarbeiten bzw. nicht unterschriebene Stundenlohnzettel werden nicht vergütet.

Die Angebotspreise sind für die gesamte Ausführungszeit Festpreise. Lohn- und Materialpreiserhöhungen haben keinen Einfluss auf die Einheitspreise und Preisgestaltung.

Bauleistungen, die in Art und Umfang über die im Auftragschreiben festgelegten Summen hinausgehen, bedürfen einer zusätzlichen Auftragsbestätigung durch den Auftraggeber.

Die Baustelle ist unaufgefordert wöchentlich von Schutt und Abfall zu befreien. Unterlässt der Auftragnehmer dies, steht es dem Auftraggeber zu, die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers durch eine Drittfirma reinigen zu lassen.

2.2. Planungsbesprechung

Es wird eine wöchentliche Bauberatung abgehalten. Die Besprechungen finden auf der Baustelle statt. Der AN hat an den Bauberatungen teilzunehmen.

Der AN verpflichtet sich, mit der Bauleitung des AG's Termine, Abwicklung und Details, sowie Konstruktionszeichnungen vor Arbeitsbeginn abzusprechen. Sofern Baubesprechungen stattfinden, hat der mit der Ausführung der Leistungen bestimmte, entscheidungsbefugte Vertreter des AN's (Fachbauleiter) teilzunehmen. Bei einer Nichtteilnahme werden die erforderlichen Stunden in Abzug gebracht.

2.3. Rechnungslegung

Die Rechnungs- und Aufmaßlegung durch den Auftragnehmer/Bieter hat zusätzlich zur Papierform im GAEB-Format zu erfolgen

Es sind mit der Schlussrechnung die vollständigen Revisionsunterlagen, inkl. Pläne 2x in schriftlicher und einmal in digitaler Form und der Fachbauleitererklärung zu übergeben.

Der Bauunternehmer hat zur Erfüllung der Anforderungen Nachweise und Unterlagen zu den verwendeten Bauprodukten und den angewandten Bauarten zu erbringen und auf der Baustelle bereitzuhalten bzw. der Bauleitung vor Baubeginn auszuhändigen. Bei Bauprodukten, die die CE-Kennzeichnung nach der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 tragen, ist die Leistungserklärung bereitzuhalten.

3. Baustellen- und Sicherheitseinrichtung

3.1. Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige "Technische Spezifikationen in Bezug genommen".

3.2. Lage und Transportwege

Das Gelände kann von der Straßenseite aus durch ein Tor, falls notwendig, mit Fahrzeugen zum Be- und Entladen befahren werden.

3.3. Lagerflächen und Baustelleneinrichtung

Öffentliche Straßen und Gehwege dürfen weder als Materiallagerstätte noch für weitere Baustelleneinrichtungen genutzt werden. Es sei denn, diese werden durch den Bieter selbstständig angemietet. Die Leistungen werden jedoch nicht gesondert vergütet.

Lagerflächen und Standflächen auf dem Grundstück sind mit dem Bauherren bzw. mit der Bauleitung abzustimmen. Ein Bauschild darf nur mit Genehmigung des Bauherren nach einer Standortbestimmung angebracht werden. Die Transporte im Gebäude bzw. zu den Lagerplätzen auf dem Gelände sind in die Einheitspreise einzurechnen.

In Anspruch genommene Lager-, Verkehrs-, Aufgrabungs- und Arbeitsflächen sind unmittelbar nach Gebrauch wieder in ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen.

3.3. Baustrom und Bauwasser

Der AG stellt dem AN Baustrom und Bauwasser zur Verfügung.

Sie stehen allerdings nicht immer an der Einsatzstelle zur Verfügung. Das Heranschaffen von Wasser und Strom ist in die Einheitspreise einzurechnen.

4. Angaben zur Ausführung

4.1. Allgemeines

Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich.

**P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung****Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten**

Die Kosten für die Entsorgung von Bauschutt, Müll usw. aus den Arbeiten gem. der vorliegenden Leistungsverzeichnisse werden dem AN nicht gesondert vergütet und sind somit einzukalkulieren.

Flucht- und Rettungswege im Gebäude sind frei von sämtlichen Materialien, Schutt o.ä. zu halten.

4.2. Angaben zum Personal

Der Auftragnehmer hat die Baustelle ab Beginn mit mindestens 6 Arbeitern, davon ein Vorarbeiter zu besetzen (max. ein Helfer).

Das Personal muss auf Forderungen der Bauleitung innerhalb von 3 Werktagen auf mind. 8 Arbeiter aufgestockt werden können.

4.3. Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Vorarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Vorleistungen anderer Unternehmer, Untergründe, Maße und sonstige Gegebenheiten wie Untergründe o.ä. die sein Gewerk tangieren, auf Eignung zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu informieren, andernfalls übernimmt er die Haftung für hierdurch evtl. entstehende Schäden.

Der Auftragnehmer hat sich selbstständig mit anderen Firmen, deren Arbeit sie tangiert abzustimmen und zusammenzuarbeiten.

Der Auftragnehmer ist für Schutzmaßnahmen die seinen Leistungsbereich treffen verantwortlich. Dies betrifft vor Allem stauberzeugende Arbeiten. Der AN hat dafür zu sorgen, dass jegliche Beschädigung und Verschmutzung der vorhandenen Bauteile auszuschließen ist.

Sämtlicher Schmutz und Bauschutt ist umgehend vom Hof zu entfernen und zu entsorgen.

Die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

**P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung**

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Der AN hat weiterhin in seine Leistungen einzukalkulieren:

- Schutz angrenzender Bauteile vor Beschädigung oder Verschmutzung einschließlich Lieferung, Einbau, Entsorgung/Abtransport aller erforderlichen Materialien wie Folien, Behänge, Tafeln, Bohlen o.ä.

- Anarbeiten an alle bauseits angrenzenden Bauteile

- In die Baustelleneinrichtung sind alle erforderlichen Maßnahmen einzukalkulieren, die für die Erbringung der Maßnahmen erforderlich sind wie z.B. Hebezeuge, Kran, Arbeitsbühnen, Lagerplatzanmietung außerhalb, Umsetzung von Geräten, Pumpen, Absperrvorrichtungen, Beschilderung, Arbeitsböcke, Schieberüste, Leitern

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
1	Los 02 - Beiputz-, Rohbau-, Erdarbeiten				
1.1	Nebengebäude				
1.1.1	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung überdecken Ziegelsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 24cm B 126cm Öffnung überdecken mit Ziegelsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, tragend gemäß Statik, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe 11,3 cm, Wanddicke 24 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung 126 cm.	2	St	.....	.....
1.1.2	STLB-Bau 10/2024 012 Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 24-30cm B bis 25cm H bis 25cm Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 24 bis 30 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.	4	St	.....	.....
1.1.3	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung ausmauern D 36,5cm HLzA 12DF(240/365/238) 1-2m2 Öffnung ausmauern in Wand aus Mauerwerk, Dicke Wand 36,5 cm, mit Blockziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, HLzA, 12 DF (240/365/238), kraftschlüssig an vorh. Bauteil anschließen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2.	2	m ²	.....	.....
1.1.4	STLB-Bau 10/2024 012 Ankerschiene TA Stahl verz Profil 28/15 einbauen Ankerschiene TA aus Stahl feuerverzinkt, kaltgewalzt, Profil 28/15, einbauen.	1	m	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.1.5	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 25-30cm</p> <p>Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 25 bis 30 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	20	m	.....	.....
1.1.6	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 25-30cm</p> <p>Ein- und Beiputzen, innen, Fenster, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 25 bis 30 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	8	m	.....	.....
1.1.7	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 25-30cm</p> <p>Ein- und Beiputzen, innen, Fenstersims/Fensterbank, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 25 bis 30 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	4	m	.....	.....
1.1.8	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Außenputz Außenwand UP Kalkzement-Putzm. D 15mm OP Kalkzement-Putzm. gerieben Körnung 3mm</p> <p>Außenputz DIN 18550-1 auf Außenwand, Putzgrund Mauerwerk, Unterputz DIN EN 998-1 aus Kalkzement-Putzmörtel, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm²), Dicke Unterputz 15 mm, Oberputz aus Kalkzement-Putzmörtel, gerieben, Wc 2, wasserabweisend, Körnung 3 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	2	m ²	.....	.....

Übertrag:

**P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung**

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.1.9	<p>STLB-Bau 10/2024 023 Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt</p> <p>Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	20	m	.....	.....
				1.1 Nebengebäude	

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	Außenbereich Nebengebäude				
1.2.1	<p>STLB-Bau 10/2024 003</p> <p>Grasnarbe zerkleinern abräumen aufnehmen fördern auf LKW AN laden D 5-10cm 50-100m</p> <p>Grasnarbe zerkleinern, abräumen, aufnehmen, fördern und auf LKW AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet, Schichtdicke über 5 bis 10 cm, Förderweg über 50 bis 100 m, Ausführung gemäß Zeichnung.</p>	35	m ²	.....	.....
1.2.2	<p>STLB-Bau 10/2024 087</p> <p>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z2 LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 50km Vergüt.Entsorg. AN</p> <p>Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Zuordnung LAGA Z 2 (eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen), auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 50 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte, Ausführung gemäß Zeichnung.</p>	1	t	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
 Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
				Übertrag:	
1.2.3	<p>STLB-Bau 10/2024 002</p> <p>Boden Baugrube lösen mit Gerät laden transp. LKW AN entsorgen Vergüt.Entsorg. AN AVV170504 bis 50km B 9-10m L 3-4m T bis 0,8m GU</p> <p>Boden für Baugrube, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen, direkt laden, Arbeiten mit Gerät, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, zur Bodenbehandlungsanlage, Transportweg bis 50 km, Gesamtbreite über 9 bis 10 m, Gesamtlänge über 3 bis 4 m, Aushubtiefe bis 0,8 m, Homogenbereich 2, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 5 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	8,531	m ³	.....	.....
1.2.4	<p>STLB-Bau 10/2024 002</p> <p>Planum Abweichung +/-2cm EV2 45MPa</p> <p>Planum in Baugrube herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.</p>	35	m ²	.....	.....
1.2.5	<p>STLB-Bau 10/2024 080</p> <p>STS Bk1,0 DPr1 0/56 D 25cm</p> <p>Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,0, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/56, Schichtdicke 25 cm, Rand mit Neigung 1:1,5, abgerechnet wird die für diese Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der Randausbildung.</p>	35	m ²	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
				Übertrag:	
1.2.6	<p>STLB-Bau 10/2024 002</p> <p>Gründungssohle verdichten Baugrube</p> <p>Gründungssohle verdichten, in Baugruben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95.</p>	35	m ²	.....	.....
1.2.7	<p>STLB-Bau 10/2024 002</p> <p>Stoffe liefern verteilen Körnungsstoff Splitt-Brechsand-Gemisch</p> <p>Liefern und verteilen von Körnungsstoffen zur Bodenverbesserung/-verfestigung, Splitt-Brechsand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/11, Auftragsmenge '50' kg/m².</p>	2	t	.....	.....
1.2.8	<p>Plattenbelag Betonpl. L/B/D 300/150/80mm grau Bettung Brechsand-Splitt 0/4 D 3-5cm Hoffläche Sand 0/2 einbringen</p> <p>Plattenbelag aus Platten aus Beton DIN EN 1339, barrierefrei DIN 18040-3, ungebundene Bauweise, Maße L/B/D 300/150/80 mm, Plattenmaßabweichung R, Diagonalabweichung L, Witterungswiderstand D, Biegezugfestigkeit U, Abriebwiderstand I, Bruchlast Klasse 11, Farbton grau, ohne Abschrägung, Platten einschichtig, von Hand verlegen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), TL Pflaster-StB Kategorie GU,B, Dicke 3 bis 5 cm, Ausführung nach Musterfläche, in Hofflächen, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/2 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Sand) einbringen, Fugenbreite 6 +/-3 mm.</p>	35	m ²	.....	.....
1.2.9	<p>Anschluss Plattenbelag Betonpl. L/B/D 300/150/80mm Schnittkanten</p> <p>Anschluss für Plattenbelag, aus Betonplatten, Maße L/B/D 300/150/80 mm, herstellen von Schnittkanten.</p>	20	m	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1.2.10

STLB-Bau 10/2024 080

**Abgrenzung B 15cm Betonpflaster L/B 300/150mm D 80mm Hoffläche
Bettung Kiessand 0/4 D 4cm Sand 0/2 einbringen B 6+/-3mm**

Pflasterstreifen als freistehende Abgrenzung aus Steinpflaster ZTV Pflaster-StB, ungebundene Bauweise, Ausführung der Pflasterstreifen nach Streifenbreite, Breite 15 cm, Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, barrierefrei DIN 18040-3, max. Differenzen J, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Maße L/B 300/150 mm, Dicke 80 mm, Farbton grau, in Hofflächen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand), Dicke 4 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/2 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Sand) einbringen, Fugenbreite 6 +/-3 mm.

10 m

.....

.....

1.2 Außenbereich Nebengebäude

.....

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3	Schulgebäude				
1.3.1	UG				
1.3.1.1	<p>STLB-Bau 10/2024 012</p> <p>Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 49-75cm B bis 25cm H bis 25cm</p> <p>Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 49 bis 75 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.</p>	4	St	.....	.....
1.3.1.2	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt</p> <p>Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.</p>	15	m	.....	.....
1.3.1.3	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 30-50cm</p> <p>Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 30 bis 50 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.</p> <p>Stahlträger als Türsturz einbauen und fest mörteln</p>	20	m	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.3.1.4	<p>STLB-Bau 10/2024 013</p> <p>Träger Doppel-T-Träger HEB H 200mm L 1250 mm vergießen Mörtel vergießen Mörtel</p> <p>Träger aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEB, S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, Profilhöhe 200 mm, Einzellänge '1250' mm, in vorh. Aussparung, einschl. vergießen mit Mörtel, 2. Seite in vorh. Aussparung, einschl. vergießen mit Mörtel, Höhe der Einbaustelle bis 2 m, Ausführung im Kellergeschoss.</p>	2	St	.....	.....
				1.3.1 UG	

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
1.3.2	EG				
1.3.2.1	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt</p> <p>Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	8 m		.....	.....
1.3.2.2	<p>STLB-Bau 10/2024 023</p> <p>Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 30-50cm</p> <p>Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 30 bis 50 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>	8 m		.....	.....
				1.3.2 EG	.....

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.3	1.OG				
1.3.3.1	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung überdecken Ziegelsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 49cm B 126cm Öffnung überdecken mit Ziegelsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, tragend gemäß Statik, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe 11,3 cm, Sturzbreite 49 cm, Wanddicke 49 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung 126 cm.	4	St	.....	.....
1.3.3.2	STLB-Bau 10/2024 012 Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 49-75cm B bis 25cm H bis 25cm Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 49 bis 75 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.	4	St	.....	.....
1.3.3.3	STLB-Bau 10/2024 023 Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm ²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.	25	m	.....	.....
1.3.3.4	STLB-Bau 10/2024 023 Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 30-50cm Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 30 bis 50 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.	40	m	.....	.....
				1.3.3 1.OG	<u>.....</u>

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
1.3.4	2.OG				
1.3.4.1	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung überdecken Ziegelsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 36,5cm B 126cm Öffnung überdecken mit Ziegelsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, tragend gemäß Statik, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe 11,3 cm, Sturzbreite 36,5 cm, Wanddicke 36,5 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung 126 cm.	1	St	.....	.....
1.3.4.2	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung überdecken Ziegelsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 11,5cm B 126cm Öffnung überdecken mit Ziegelsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, tragend gemäß Statik, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe 11,3 cm, Sturzbreite 11,5 cm, Wanddicke 11,5 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung 126 cm.	1	St	.....	.....
1.3.4.3	STLB-Bau 10/2024 012 Öffnung überdecken Ziegelsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 49cm B 126cm Öffnung überdecken mit Ziegelsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, tragend gemäß Statik, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe 11,3 cm, Sturzbreite 49 cm, Wanddicke 49 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung 126 cm.	3	St	.....	.....
1.3.4.4	STLB-Bau 10/2024 012 Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 24-30cm B bis 25cm H bis 25cm Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 24 bis 30 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.	2	St	.....	.....

Übertrag:

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
 Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
				Übertrag:	
1.3.4.5	STL-Bau 10/2024 012 Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 11,5-24cm B bis 25cm H bis 25cm Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis 24 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.	2	St	.....	.....
1.3.4.6	STL-Bau 10/2024 012 Auflager Sturz Mauerziegel SFK12 Mörtel D 49-75cm B bis 25cm H bis 25cm Auflager für Sturz in Mauerwerk DIN EN 1996, aus Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder nach Zulassung, Festigkeitsklasse 12, mit Mörtel ausgleichen, Mauerwerksdicke über 49 bis 75 cm, Auflagerbreite bis 25 cm, Auflagerhöhe bis 25 cm.	6	St	.....	.....
1.3.4.7	STL-Bau 10/2024 023 Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm ²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.	30	m	.....	.....
1.3.4.8	STL-Bau 10/2024 023 Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 30-50cm Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 30 bis 50 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.	50	m	.....	.....
				1.3.4 2.OG	

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.5	DG Vorbemerkung Spiralanker Mauerwerk einschneiden für Spiralanker 6mm, L = 150mm links und rechts des Risses. Anker einkleben mit zugelassenem 1/2K-Mörtel gem. Verwendbarkeitsnachweis. Die vorgennanten Arbeiten sind in die Position Spiralanker einzukalkulieren.				
1.3.5.1	STLB-Bau 10/2024 012 Spiralanker Stahl niro einbauen Mauerwerk Durchm. 6mm Spiralanker gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, aus nichtrostendem Stahl, einbauen in Mauerwerk, Durchmesser 6 mm.	30	St	.....	.....
1.3.5.2	STLB-Bau 10/2024 018 Statischen Riss v-förmig aufweiten dämmen schließen EP B 2-3mm Statischen Riss an Wänden aus Mauerziegel V-förmig dem Rissverlauf folgend aufweiten, verdämmen und über Packer schließen, mit Epoxidharz, Rissbreite über 2 bis 3 mm, Wanddicke bis 25 cm.	10	m	.....	.....
1.3.5.3	STLB-Bau 10/2024 023 Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm B 30-50cm Ein- und Beiputzen, innen, Tür/Türzarge, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Breite über 30 bis 50 cm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	10	m	.....	.....
1.3.5.4	STLB-Bau 10/2024 023 Ein-Beiputzen innen Kalkzementputzm. gefilzt D 15mm Ein- und Beiputzen, innen, Deckenfläche, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, gefilzt, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), Dicke 15 mm, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	1	m ²	.....	.....

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.3.5.5

STLB-Bau 10/2024 023
Innenputz einlagig Leibung B 30 cm Kalkzementputzm. CSII D 15mm Q2 gefilzt

Einlagiges Innenputzsystem DIN 18550-2 auf Leibung, Breite Leibung '30' cm, Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (1,5 bis 5 N/mm²), Dicke 15 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.

5 m

.....

1.3.5 DG

1.3 Schulgebäude

P-213-24, Förderschule Pestalozzi Schönebeck,
Brandschutztechnische Sanierung

Los 02_Rohbau-,Erdarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.4	Verwaltungsgebäude				
1.4.1	STLB-Bau 10/2024 063 Feuerw.Schlüsseldepot FSD1 Gehäuse Stahl niro Feuerwehr-Schlüsseldepot DIN 14675-1, Schließung der zweiten Tür (Innentür) nach den Anschlussbedingungen der zuständigen behördlich benannten hilfeleistenden Stelle, FSD 1 (geringes Risiko), für einen nicht überwachten Objektschlüssel, Schließzylinder/Schloss wird vom AG beigestellt, Gehäuse aus nichtrostendem Stahl, mit Rundum-Sabotageschutz, Unterputzmontage in vorh. Nische.	1	St	.....	.....
1.4.2	Doppelschließfunktion f. Feuerwehr Profilzylinder Doppelschließfunktion f. Feuerwehr Profilzylinder	2	St	.....	.....
				1.4 Verwaltungsgebäude	<u>.....</u>
				1 Los 02 - Beiputz-, Rohbau-, Erdarbeiten	<u>.....</u>

Zusammenstellung

1	Los 02 - Beiputz-, Rohbau-, Erdarbeiten	.....
		Summe
		zzgl. MwSt % <u>.....</u>
		Gesamtsumme <u>.....</u>